

Protokoll

Anlass:	Sitzung des Kreiseilernrates Hildesheim
Ort:	Kreishaus, kleiner Sitzungssaal
Termin:	Mi. 18.05.22, Beginn: 19:00 Uhr, Ende: 21:15 Uhr

Teilnehmer:

KER-Mitglieder lt. Liste,
Vorstand: Schäfer, Seidel-Kania
Gast: Landrat Bernd Lynack

Verteiler:

eMail → Vorstand
PDF → Homepage

Legende: A = Auftrag B = Beschluss E = Empfehlung F = Feststellung I = Info P = Problem

Hinweis: Alle im Protokoll genannten Personengruppen (Teilnehmer, Schüler, Lehrer, Elternvertreter) sind geschlechtsneutral zu verstehen.

TOP	Thema/Inhalt	Art	Termin/Status
1	<ul style="list-style-type: none"> Schäfer begrüßt die Teilnehmer und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Das Protokoll der letzten Sitzung vom 01.03.22 wird einstimmig genehmigt. 	I	
2	<p><u>Besuch von und Austausch mit Landrat Lynack</u></p> <p>Anmerkung: Der Vorstand hatte in Vorbereitung auf den Besuch des Landrates im KER am 21.02.22 ein Schreiben mit Themenfeldern und Fragen an den LK gesendet (siehe Anlage 1). Das Schulamt des LK hatte daraufhin am 29.04.22 eine schriftliche Antwort gesendet (siehe Anlage 2).</p> <ul style="list-style-type: none"> Schäfer begrüßt den Landrat und dankt für sein Kommen. Thema 1: Schuleingangsuntersuchungen (SEU) Schäfer fragt, wie der aktuelle Status bei der Durchführung der SEU ist. Lynack berichtet, dass die Mitarbeiter bis auf 0,5 MA wieder auf Ihren normalen Stellen im Bereich Kinder- und Jugend-Gesundheit tätig sind. Es sind mehrere freie Stellen erneut ausgeschrieben worden. Die für das kommende Schuljahr 2022/23 angesetzten SEU sind etwa zu 2/3 erfolgt. Dies wird vom Landrat als „gut befriedigend“ bewertet. Das Präventionsprogramm „PIAF“ zur frühkindlichen Erkennung von Förderbedarf läuft (nach Corona) wieder weiter. Für Kinder aus der Ukraine gibt es besondere, niederschwellige Angebote. Thema 2: Flüchtlingskinder, besonders aus der Ukraine Jacobs berichtet über das Problem der ungleichmäßigen Verteilung der Flüchtlingskinder auf die GS in Hildesheim. Herr Lynack wendet ein, dass die GS in der Verantwortung der Kommunen stehen und nicht des LK, aber das Problem der Verteilung betrifft auch die weiterführenden Schulen. Aktuell gibt es eine Kapazität von 1500 Schulplätzen in den kreiseigenen Schulen und Berufsschulen. Schäfer fragt, wie Eltern/Elternvertreter unterstützen können. Lynack verweist auf lokale Zusammenarbeit und „Runde Tische“ in den einzelnen Schulen und Kommunen. Der KER könne sich auch an den Sozialdezernenten des LK, Herrn Knollmann, oder Herrn Spitzer von der Stadt Hildesheim wenden. Thema 3: Neue Leitung des Schulamtes Schäfer fragt, wann die Stelle des Leiters des Schulamtes wieder besetzt wird. Lynack berichtet, dass das Besetzungsverfahren noch läuft und voraussichtlich bereits zum 01.06. die Stelle wieder besetzt sein wird. (Anmerkung: Der neue Leiter ist Herr Hans-Heinrich Waldeck) 	P,F,I	

TOP	Thema/Inhalt	Art	Termin/Status
2	<p><u>Besuch von und Austausch mit Landrat Lynack</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Thema 4: Digitalisierung Schäfer stellt fest, dass die Finanzierung der iPads für viele Familien ein Problem ist. Lynack stimmt grundsätzlich zu, verweist jedoch darauf, dass die Lernmittelfreiheit im Land Niedersachsen gesetzlich geregelt ist. Er empfiehlt, die Interessen der Eltern über den LER in die dafür zuständige Landespolitik zu tragen. Schäfer und Jacobs stellen fest, dass die IT-Betreuung in Schule oft mangelhaft und sehr unterschiedlich geregelt ist. Lynack konstatiert, dass Stadt und Landkreis hier getrennt arbeiten und sich so verschiedene Insel-Lösungen entwickelt haben. Dies sei für ihn „keine Lösung“. Er möchte in der Region Hildesheim in einem Modellversuch einen „Zweckverband Schule“ einführen, der als Konzept für alle Belange rund um Schule dient und von der politischen Einflussnahme entkoppelt werden soll. • Thema 5: Bildungspolitik im LK Schäfer fragt, wie der Landrat zur Idee der „Bildungsregion“ steht, wie er dabei über die Rolle der VHS Hildesheim als geplante Leitung und deren aktuell ungeklärte Finanzierung denkt und wie die Bildungsregion mit seinem Konzept des „Zweckverbandes Schule“ zusammenpasst. Lynack antwortet, dass die Finanzprobleme der VHS gelöst würden. Der Leiter der „Bildungsregion“ soll jedoch aus der Wissenschaft kommen. Der von Lynack vorgeschlagene „Zweckverband“ können dann später bestimmte Aufgaben der „Bildungsregion“ übernehmen. Schäfer dankt Herrn Lynack für seinen Besuch und die Beantwortung der Fragen und verabschiedet ihn. 	P,F,I	
3	<p><u>Strategische Weiterentwicklung der Elternarbeit</u></p> <p>Schäfer berichtet, dass der Vorstand die Zusammenarbeit der Eltern und der Elternvertretungen im Landkreis Hildesheim stärken möchte. Die genauen Ziele und eine „Vision“ für die Zukunft sollen jedoch vom neuen KER nach den Wahlen im Herbst 2022 erarbeitet werden. Schäfer fragt in die Runde, wie die Erfahrungen bei der Zusammenarbeit der Eltern in den jeweiligen Schulen sind. Es wird übereinstimmend berichtet, dass diese problematisch ist und sich nur sehr wenige Eltern engagieren. Es wird beschlossen, dass der Kontakt des KER zum Stadtelternrat Hildesheim wieder erneuert werden soll.</p>	F,B	Herbst 2022
4	<p><u>Bericht aus den Gremien</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • AdEiN: Kein Bericht • LER: Neuer Termin für gemeinsame Sitzung des LER mit KER/StER am 02.07. (Anmerkung: Termin wurde erneut geändert auf 18./19.11.22) M. Rode ist nur noch stv. Mitglied, K. Hilge-Irrgang ist jetzt ordentliches Mitglied im LER. Beide berichten, dass die Zeit im LER oft nicht inhaltlich genutzt wird. 	I	
5	<p><u>Verschiedenes</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • keine Themen 	I	
	Schäfer schließt die Sitzung gegen 21:15 Uhr.		

31.10.2022
Datum

Torge Schäfer
Protokollführer